

Stuttgart, 04.05.2023

Bauwerksprüfung von Ingenieurbauwerken - Honorar- und Vergabebeschluss

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	16.05.2023

Beschlussantrag

1. Der Durchführung von Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 an verschiedenen Brückenbauwerken im Stadtgebiet durch externe Ingenieurbüros mit Gesamtkosten von 2.100.000 EUR wird zugestimmt.
2. Der Beauftragung des Ingenieurbüros SH INGENIEURE GmbH & Co. KG, Villastraße 1, 70190 Stuttgart, für Los 1, zu einem vorläufigen Gesamthonorar von 252.823,53 EUR (einschl. MwSt.) wird laut Begründung zugestimmt.

Der Beauftragung des Ingenieurbüros BuP Boll Beraten und Planen, Etzelstraße 11, 70180 Stuttgart für Los 2, zu einem vorläufigen Gesamthonorar von 206.703,00 EUR (einschl. MwSt.) wird laut Begründung zugestimmt.

Der Beauftragung des Ingenieurbüros EHS beratende Ingenieure für Bauwesen GmbH, Deckerstraße 39, 70372 Stuttgart, für Los 3, zu einem vorläufigen Gesamthonorar von 199.652,25 EUR (einschl. MwSt.) wird laut Begründung zugestimmt.

Der Beauftragung des Ingenieurbüros VT-ING-GMBH, Durlacher Str. 5, 68775 Ketsch, für Los 4, zu einem vorläufigen Gesamthonorar von 415.016,72 EUR (einschl. MwSt.) wird laut Begründung zugestimmt.

Der Beauftragung des Ingenieurbüros VT-ING-GMBH, Durlacher Str. 5, 68775 Ketsch Los 5, zu einem vorläufigen Gesamthonorar von 183.843,10 EUR (einschl. MwSt.) wird laut Begründung zugestimmt.

Der Beauftragung des Ingenieurbüros Leonhardt, Andrä und Partner, Beratende Ingenieure VBI AG, Heilbronner Straße 362, 70469 Stuttgart, für Los 6, zu einem vorläufigen Gesamthonorar von 115.590,65 EUR (einschl. MwSt.) wird laut Begründung zugestimmt.

Der Beauftragung des Ingenieurbüros Leonhardt, Andrä und Partner, Beratende Ingenieure VBI AG, Heilbronner Straße 362, 70469 Stuttgart, für Los 7, zu einem vorläufigen Gesamthonorar von 247.678,27 EUR (einschl. MwSt.) wird laut Begründung zugestimmt.

Der Beauftragung des Ingenieurbüros SH INGENIEURE GmbH & Co. KG, Villastraße 1, 70190 Stuttgart, für Los 8, zu einem vorläufigen Gesamthonorar von 79.075,50 EUR (einschl. MwSt.) wird laut Begründung zugestimmt.

Der Beauftragung des Ingenieurbüros IGS INGENIEURE GmbH & Co. KG, Kantstraße 5, 99425 Weimar, für Los 9, zu einem vorläufigen Gesamthonorar von 339.072,65 EUR (einschl. MwSt.) wird laut Begründung zugestimmt.

3. Der Aufwand in Höhe von 2.100.000 EUR (inkl. ca. 3 Prozent Unvorhergesehenes) wird im Teilergebnishaushalt 660 -Tiefbauamt im Amtsbereich 6605410 - Gemeindestraßen, KontenGr. 42120 - Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen - wie folgt gedeckt:

Jahr 2023 1.100.000 EUR

Jahr 2024 1.000.000 EUR

Begründung

Wie in GRDRs 174/2022 berichtet wird der Zustand der Ingenieurbauwerke kontinuierlich schlechter. Der Aufwand für die nach DIN 1076 durchzuführenden regelmäßigen Bauwerksprüfungen nimmt dadurch zu.

Die Bauwerksprüfung beim Tiefbauamt soll organisatorisch an die veränderten Randbedingungen angepasst werden. Für den notwendigen Personalbedarf ist neben der eigenständigen Durchführung von Prüfungen auch die Betreuung externer Ingenieurbüros zu berücksichtigen.

Das Tiefbauamt benötigt für die durchzuführenden Bauwerksprüfungen (2022 und 2023) von über 100 Bauwerken Unterstützung durch externe Ingenieurbüros. Vor allem die in 2023 anstehenden aufwändigen Prüfungen von Brücken über Gleisanlagen der DB AG erfordern geeignete Ingenieurbüros, die mit den Genehmigungsverfahren der DB AG vertraut sind. Für die Gewinnung von Ingenieurbüros wurde ein VgV-Verfahren gemäß den gesetzlichen Vorgaben durchgeführt. Die Ingenieurbüros haben ihre Eignung durch Nachweis der geforderten Qualifikationszertifikate bestätigt. Der Bauwerksumfang wurde in 9 Lose unterteilt. Jeder Teilnehmer am Wettbewerb konnte Angebote für mehrere Lose abgeben.

Kommt es im Fortgang des Verfahrens nicht zur zivilrechtlichen Beauftragung, so entstehen hieraus weder vertragliche noch vorvertragliche Ansprüche (c.i.c.) zu Lasten der Landeshauptstadt Stuttgart.

Finanzielle Auswirkungen

Der Aufwand in Höhe von 2.100.000 EUR wird im Teilergebnishaushalt 660 -Tiefbauamt im Amtsbereich 6605410 - Gemeindestraßen, KontenGr. 42120 - Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen gedeckt.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

-

Vorliegende Anfragen/Anträge:

-

Erledigte Anfragen/Anträge:

-

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

-

<Anlagen>